

Gemeindebrief Juni und Juli 2019

Auferstehungskirche
im Westend



Gedanken

Für eine Partnerschaft braucht es eine verlässliche Grundlage: Für das Entenpaar ist es der heimische See, für uns in erster Linie das feste Stehen können auf unserer Erde. Unsere Erde? Wir haben sie für die Zeit des Lebens geliehen bekommen, um bewusst mit Gottes Schöpfung umzugehen. So zeigen wir uns als dankbare Partner, die jederzeit ein angebotenes Geschenk würdigen können.

Foto und Gedanken Albrecht Widmann



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

„Siehe, ich will etwas Neues schaffen, jetzt wächst es auf“. Jes. 43,19

Liebe Gemeinde,

so legt es Gott seinem Volk ans Herz, Neues zu wagen. Auch uns gilt das heute als Ihre evangelische Kirche im Westend. Wir machen uns auf den Weg, unsere Kirche inhaltlich neu auszurichten und baulich dafür umzugestalten.

Wir möchten Sie als zu uns gehörende Menschen darüber informieren und in diesen Prozess mit hinein nehmen. Ergreifen Sie die Gelegenheit, unsere Kirche mitzugestalten!

Wir laden Sie herzlich ein zu einer

Gemeindeversammlung
am Mittwoch, dem 3. Juli 2019 um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus der
Auferstehungskirche
Geroltstraße 12 (Eingang Gollierstraße, neben der Kirche).

Wir freuen uns auf Sie und Euch, Ihr/Euer Interesse und Ihre/Eure Fragen.

Gleichzeitig freue ich mich darauf mich bei Ihnen und Euch als Ihr/Euer neuer Pfarrer vorzustellen.

Wie haben uns mit diesem Gemeindebrief erstmalig entschlossen, ihn auf dem Postweg an alle Gemeindeglieder zu versenden, damit wir alle Menschen unserer Gemeinde erreichen.

Weitere Informationen zur Gemeinde finden sich auch auf unserer Website www.kirche-westend.de.

Ihr/Euer Pfarrer Bernd Berger



Auch zukünftig möchten wir Sie erreichen und informieren können.
Aus Kostengründen werden wir aber nicht jeden Newsletter per Post verschicken können.
Wir bitten Sie deshalb, wenn Sie unseren Gemeindebrief digital erhalten möchten, uns zu mailen an:
pfarramt.auferstehung.m@elkb.de oder uns anzurufen unter 089/50 53 32,
wenn Sie ihn per Post erhalten möchten.



Zeit, dass sich was dreht! „Vision Auferstehung 25“

Vielleicht pfeifen es die Spatzen schon von den Dächern: Es tut sich was in der Auferstehungskirche!

Mit dem Projekt „Vision Auferstehung 25“ (2025 wollen wir in er Zielgeraden sein) hat sich der Kirchenvorstand auf die Fahnen geschrieben, unserer Kirche den Geist der Erneuerung einzuhauchen und sie zu einem lebendigen, vielseitig nutzbaren Raum für die Gemeinde und die Menschen hier im Stadtteil zu machen.



Weiterhin soll an der Stelle des jetzigen Gemeindehauses und des Pfarramtes ein neuer Gebäudekomplex entstehen. Seit dem 1. März diesen Jahres bin ich als neuer Pfarrer der Kirche gemeinsam mit dem Kirchenvorstand mit dieser großen, spannenden und herausfordernden Aufgabe betraut, dieses Unternehmen mit auf den Weg zu bringen.

Als Kirche ist uns von Martin Luther in die Wiege gelegt, die Kirche immer wieder zu reformieren, neu auszurichten. Der biblische Grundsatz „Suchet der Stadt Bestes“ (Jer. 29,7) eröffnet einen weiten Horizont, weist uns den Weg zum Gemeinwesen, Kirche im und für das Quartier, offen für Menschen unterschiedlichster Milieus zu sein.

Wir wollen die Chance nutzen, allen Menschen inmitten eines zunehmend kommerzialisierten und leistungszentrierten Gemeinwesens Räume des Unverfügbaren, Räume der Stille, der Sinnsuche und des Schutzes zu bieten. Zugleich auch Orte der Gemeinschaft, des gemeinsamen Feierns und der Begegnung, des Dialogs und der Konfliktbearbeitung über konfessionelle, religiöse und kulturelle Grenzen hinweg, auch mit Konfessionslosen. In unserer christlichen Verantwortung vor Gott verstehen wir uns als Dienende des ganzen Gemeinwesens und suchen das Zusammenwirken mit allen seinen Menschen. Wir kommen der Sehnsucht nach Orten von Gemeinschaft und Beheimatung entgegen, indem wir unsere Kirche und Räume öffnen und so auch für den Stadtteil zum ausstrahlungsstarken Zentrum werden. Unsere Kirche könnte ein fröhlicher bunter Ort werden, frei nach einem Vers aus Psalm 46: „Die Stadt Gottes soll fein lustig bleiben“, Kraftort für den Glauben und frische Ermutigung für das Leben.

Was wir uns für die Kirche und ihre Räumlichkeiten vorstellen könnten:

- ansprechende Gottesdienste für alle Generationen in unterschiedlichen Formen,
- Die Kirche ist offen für Kunst, Theater, Tanz, Feste und Feiern
- vielleicht gibt es eine Lounge mit einem Café
- eine gut eingerichtete Küche ermöglicht, Menschen zum gemeinsamen Mittagstisch einzuladen. Stichwort „Vesperkirche“
- Kirche wird zum Stadtteilzentrum
- die Gemeinderäume und das Pfarrbüro finden Platz in der Kirche
- Co-Working Räume
- Räume für Kinder und Jugend

In dem neu zu bauenden Gebäudekomplex ist vieles vorstellbar:

- Inklusives Wohnprojekt
- Generationenhaus
- Wohnungen für Mitarbeitende und Pfarrer*in
- Barrierefreies ökologisches Wohnprojekt
- Café
- Diakonische Einrichtungen
- Co-Working Spaces

Mit dem Neubau und der Vermietung sollen auch Einnahmen erwirtschaftet werden, die die zukünftige Arbeit der Gemeinde sichern. Hier gibt es schon großes Interesse von Seiten des evangelischen Migrationszentrums, einer Baugenossenschaft und der Diakoniestation, sich in diesem Gebäude zu etablieren.

Gemeindebrief Juni und Juli 2019

Auferstehungskirche
im Westend



Um unsere Ideen vorzustellen, haben wir im Mai zu einem Treffen mit Vertretern aus dem Stadtteil und kirchlich diakonischen Partnern eingeladen. Noch vor den Sommerferien planen wir eine Gemeindeversammlung. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie daran teilnehmen können. Den Termin geben wir zeitnah bekannt.



In diesem Sommersemester werden Architekturstudenten der TU München sich mit unserer Kirche befassen und wir dürfen gespannt sein auf ihre Ideen und Entwürfe zur Umgestaltung der Kirche und den Neubau.



Ihr Pfarrer Bernd Berger

Neues aus dem Kirchenvorstand

- Projekt „Vision Auferstehung 25“, das von Pfarrer Bernd Berger verfasste Positionspapier, wird die Gemeinde über die nächsten Jahre leiten. Die Basisarbeit in unserer Kirche soll deswegen nicht zu kurz kommen. Die Umbaumaßnahmen betreffend, wird noch vor den Sommerferien eine Gemeindeversammlung einberufen.
- Die Auferstehungskirche soll wieder besser in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden: Dazu wird die Website überarbeitet und um aktuelle Themen und Veranstaltungen aktualisiert. Ab dieser Ausgabe erscheint der Newsletter zweimonatlich. Und zu guter Letzt ist geplant, den Gemeindebrief (vormals „Kirchenrabe“) in gedruckter Version wieder regelmäßig aufzulegen.
- Zur Bündelung unserer Aktivitäten wurden einige Projektgruppen ins Leben gerufen. Ähnlich wie der seit vielen Jahren bewährte Bauausschuss sollen verschiedene Aufgabenbereiche der Gemeinde zusammengefasst werden. Um die Gemeinde hinreichend zu beteiligen, sind interessierte Gemeindeglieder zur Mitarbeit eingeladen. Bis jetzt sind initiiert: Gemeindeumbau mit übergeordneter Projektleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Erwachsenenbildung, Kinder- und Jugendarbeit, Gottesdienstgestaltung.
- Gottesdienst und Kirchenmusik werden von einem gemeinsamen Ausschuss betreut.
- Für die kommenden Monate sind einige besondere Formen der Gottesdienste angemeldet.

Text Erik Schultheiß

Lust auf Konfizeit? Anmeldung zur Konfirmation 2020

Am Dienstag, den 23. Juli 2019, um 19.00 Uhr, findet im Gemeindesaal der Auferstehungskirche der Informationsabend für den neuen Konfirmandenkurs statt.

Herzlich eingeladen sind alle 13-jährigen Jugendlichen mit ihren Eltern, die neugierig sind auf den christlichen Glauben und Lust auf eine spannende Zeit mit anderen Jugendlichen haben.

Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien und dauert ein knappes Jahr bis zur Konfirmation 2020. Es wird auch eine Wochenendfreizeit geben.

Verantwortet wird der Unterricht von Pfarrer Karl Mehl und unserer Diakonin Melanie Stefan. **Wir freuen uns auf Dich!**

Gemeindebrief Juni und Juli 2019

Auferstehungskirche
im Westend



Gottesdienste im Juni und Juli

| | |
|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr | Pfingstsonntag, Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Bernd Berger |
| Sonntag, 16. Juni, 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Bernd Berger |
| Sonntag, 23. Juni, 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Trauung von Erik Schultheiß und Ute Hopfengärtner mit Pfarrerin Silke Höhne, anschließender Empfang im Gemeindesaal |
| Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit Prädikantin Anna von Chossy |
| Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr | Ökumenische Kinderkirche im kleinen Saal mit Pfarrer Karl Mehl |
| Sonntag, 7. Juli, 10.00 Uhr | Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Bernd Berger <ul style="list-style-type: none">➤ mit Kindergottesdienst➤ danach gemeinsamer Kirchenschmaus im Gemeindesaal, jeden ersten Sonntag im Monat (eine Kleinigkeit mitbringen und zusammen essen) |
| Samstag, 13. Juli, 11.00 Uhr | Taufgottesdienst mit Pfarrer Karl Mehl |
| Sonntag, 14. Juli, 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrer Karl Mehl |
| Sonntag, 21. Juli, 11.00 Uhr | Ökumenischer Familiengottesdienst mit Posaunenchor „an der Schnecke“ im Bavariapark mit Pfarrer Karl Mehl und Elisabeth Stanggassinger |
| Samstag, 27. Juli, 14.00 Uhr | Traugottesdienst mit Pfarrer Bernd Berger |
| Sonntag, 28. Juli, 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufe von Isabella von Chossy und Naomi von Chossy mit Pfarrer Bernd Berger und Prädikantin Anna von Chossy; als Gast an der Orgel: Franz von Chossy, Gesang Regine von Chossy |

Musikalisches in unserer Auferstehungskirche

Musik und musizieren hat in unserer Gemeinde eine lange Tradition. Mit unserer Organistin Corinna Lüers und weiteren musikalischen Leitenden bieten wir ein breites Spektrum und freuen uns über neue Mitglieder. Nachfolgende Termine sind die jeweiligen Probentermine. „Reinschnuppern“ nach Voranmeldung ist jederzeit möglich, Infos unter pfarramt.auferstehung.m@elkb.de.

| | |
|------------------------|---------------------------------------------------------------|
| Flötenensemble | montags, 18.30 Uhr, kleiner Gemeindesaal (Corinna Lüers) |
| Kammermusik | montags, 20.00 Uhr, kleiner Gemeindesaal (Corinna Lüers) |
| JugendBAND | montags, 18.00 Uhr, Gemeindesaal (Alexandra Bauer) |
| Gospelchor West&Voices | montags, 20.00 Uhr, Gemeindesaal (Corinna Rösel) |
| Stimmbildung | donnerstags, 19.30 Uhr, kleiner Gemeindesaal (Corinna Lüers) |
| KinderCHOR | donnerstags, 17.00 Uhr, großer Gemeindesaal (Alexandra Bauer) |
| Rock&Pop Chor | donnerstags, 19.00 Uhr, Gemeindesaal (Alexandra Bauer) |
| Kirchenchor | donnerstags, 20.00 Uhr, kleiner Gemeindesaal (Corinna Lüers) |
| Posaunenchor | freitags, 18.00 Uhr, Gemeindesaal (Michael Schubert) |



Eindrücke aus einem Konfi-Halbjahr

Erste Konfistunde - Bei dem ersten Konfitreffen nach dem Infoabend haben wir eine Interviewrunde gemacht, um uns erstmal kennen zu lernen, da sich kaum jemand mehr als vom Sehen in der Grundschule kannte. Gefragt wurden die Standardfragen, wie: „Was ist dein Lieblingsessen? oder „Hast du Geschwister?“, aber auch: „Was erhoffst oder wünschst du dir vom Konfiunterricht?“ Dabei hat man viel über die anderen erfahren und auch Gemeinsamkeiten gefunden. Geholfen hat dabei auch das Gesprächsspiel von Pfarrer Mehl vom Infoabend, bei dem man sich zu bestimmten Themen jeweils zwei Minuten unterhalten musste, bevor es einen Partnerwechsel gab.

Konfiwochenende - Zum Konfiwochenende sind wir mit unseren Betreuer*innen Tabea, Roberto, Pfarrer Mehl und der Jugenddiakonin Melanie mit ihrer Familie mit dem Zug nach Lenggries gefahren. Dort sind wir zu unserer Unterkunft gelaufen und wurden in unsere Zimmer eingeteilt. An den darauf folgenden Tagen bestand unser Programm aus Essen und gemeinsamen Aktivitäten. Diese bestanden aus kleinen Kooperationsspielen zur Gruppenstärkung, Schlittenfahren und Gesprächen, Basteln und Singen rund um das Thema Gott und die Kirche.

Aktivitäten - Neben vielen anderen Dingen haben wir in unseren Konfistunden, die alle zwei Wochen von 16 bis 19 Uhr stattfanden, einen Ausflug zur Diakonia in der Landsbergerstraße gemacht und dort viel über die Arbeit und das Wirken der Diakonia erfahren. Außerdem durften wir die Sammelstelle der abgegebenen Dinge anschauen. Diese reichen von Büchern über Geschirr und Dekorationen, bis hin zu Kleidungsstücken und sogar Möbeln. Das alles bekommen Menschen, die sich nicht so viel leisten können, bei der Diakonia für wenig Geld. Einmal haben wir ausprobiert, wie es ist, unterschiedliche Fähigkeiten nicht zu haben. Es gab eine Brille, die einen fast blind gemacht hat, einen Rollstuhl und eine Maske und einen Blindenstock. So ausgerüstet waren wir unterwegs, zum Beispiel in einem Supermarkt. Das waren wirklich interessante Erfahrungen, vor allem, dass die anderen Menschen so anders auf uns reagiert haben.

Renovierung - Relativ schnell haben wir dann beschlossen, unseren Jugendraum komplett umzugestalten. Diese Pläne haben im Laufe der Zeit immer mehr Gestalt angenommen und vor einigen Wochen haben wir angefangen Möbel auseinander zu nehmen. Dann haben wir die Wände gestrichen und kaufen noch neue Möbel. Dazu haben einen finanziellen Zuschuss von der Evangelischen Jugend bekommen.

Mit unserem Konfirmationsgottesdienst am 19. Mai 2019 ging die Konfizeit zu Ende. Wir danken Melanie und Pfarrer Mehl für die tolle Zeit und blicken gespannt nach vorne.

Text und Fotos Hannah von Chossy



Termin: Sing Something Sommerkonzert des Rock&Pop Chor

Freitag, 28. Juni, 19.00 Uhr, im Kirchenraum der Auferstehungskirche

Sommerkonzert: Der Münchner Rock&Pop Chor unter der Leitung von Alexandra Bauer lädt zum Sommerkonzert "Sing Something" ein. Gesungen wird fünfstimmig a capella in drei Frauen- und zwei Männerstimmen: Bekannte Rock & Pop-Songs, sowie Lieder im Dialekt, vorgetragen vom großen Chor mit über 30 Sänger*innen und in unterschiedlichen Trios und Quartetten. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.rockpopmuc.de.

Terminvorschau: Das nächste Konzert des Rock&Pop Chors findet statt anlässlich der „Nacht der Chöre“ im Westend in der Auferstehungskirche am 6. Juli 2019 um 20.00 Uhr.





Weitere Termine & Veranstaltungen

Immer Mittwochs: Stille im Alltag: In der Mitte der Woche am Abend in unserer Kapelle für eine halbe Stunde zum Meditieren und zur Ruhe zusammenkommen: Jeweils mittwochs, 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr: 5. Juni, 26. Juni, 3. Juli, 10. Juli, 17. Juli sowie 24. Juli.

Immer Donnerstags-vierzehntägig: Bibelkreis im Jugendraum (Eingang im Torbogen): Wir lesen und besprechen ausgewählte Bibeltexte – mit Interpretation und Anwendung im Alltag. Ihr sind interessiert? Infos und Anmeldung über Romy Knab romy-rie@gmx.de. (13. und 27. Juni sowie 11. und 25. Juli).

Samstag, 8. Juni, ganztags: Hofflohmarkt im Westend: Tische können im Innenhof des Gemeindesaals gegen fünf Euro und eine Kuchenspende für das nachmittägliche gemeinsame Kaffee & Kuchen-Essen gemietet werden.

Dienstag, 11. Juni, 19.45-22.00 Uhr: Sitzung des Kirchenvorstands in der Lutherstube. Die Sitzungen sind öffentlich – kommen Sie doch einfach mal vorbei.

Samstag, 22. Juni 17.00-22.00 Uhr: Ein Teller Heimat im Gemeindesaal: Einander begegnen, miteinander kochen und zusammen essen: Die Teilnahme am gemeinsamen Essen ist kostenfrei. Das Team um Sabine Fincks freut sich über Anmeldungen unter eintellerheimatwest@icloud.com und gibt Infos und Tipps, sich aktiv zu beteiligen. Mehr Info <https://www.facebook.com/EinTellerHeimatWestend/>.

Donnerstag, 27. Juni, 14.30-16.00 Uhr: Gemeindenachmittag in der Lutherstube: Sie sind interessiert? Es ist noch Platz am Tisch, wir sind offen und interessiert an Ihnen. Nun, auch wenn die meisten von uns nicht mehr ganz so jung sind, wir freuen uns über Menschen jeglichen Alters und finden gerade den Austausch mit Jüngeren richtig interessant. Wir beschäftigen uns mit jahreszeitlichen Themen, Traditionen, unserer Lebensgeschichte, Gesundheitsaspekten. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Freitag, 28. Juni, 19.00 Uhr: Sing Something Sommerkonzert des Rock&Pop Chor im Kirchenraum: Der Münchner Rock&Pop Chor unter der Leitung von Alexandra Bauer lädt zum Sommerkonzert mit großem Chor und über 30 Sänger*innen. Der Eintritt ist frei. Anschließend Sommerfest des Rock&Pop Chors.

Samstag, 29. Juni, 9.00-17.00 Uhr: Konfessionsübergreifendes Eheseminar im Gemeindesaal.

Mittwoch, 3. Juli, 19.00: Gemeindeversammlung im Gemeindesaal: Leitung Pfarrer Bernd Berger – alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen. Informieren Sie sich über die Neugestaltung der Kirche und des Gemeindelebens.

Samstag, 6. Juli, Beginn 20.00 Uhr: Lange Nacht der Chöre: Veranstaltungen im Kirchenraum und im Gemeindesaal. Sängerinnen und Sänger verschiedener Chöre inszenieren in unserer Kirche die Lange Nacht der Chöre.

Sonntag, 7. Juli, 18.00 – 18.45 Uhr: CHOSSYS WunderKammerMusik: Regine von Chossy, Hilda Hadorn, John Jones: Gesang; Karina Erhard: Flöten, Bassklarinette, Sax.; Hubert Jeromin: Schlagzeug; David Jäger: Sax. und Klarinetten. Eintritt frei.

Donnerstag, 11. Juli, 14.30-16.30 Uhr: Gemeindenachmittag in der Lutherstube.

Mittwoch, 15. Juli 19.45-22.00 Uhr: Sitzung des Kirchenvorstands in der Lutherstube.

Sonntag, 21. Juli: Ökumenischer Familiengottesdienst: „An der Schnecke“ im Bavariapark, musikalische Begleitung durch den Posaunenchor.

Dienstag, 23. Juli, 19.00 Uhr: Anmeldung der Konfirmand*innen im Gemeindesaal.

Donnerstag, 25. Juli, 14.30-16.30 Uhr: Gemeindenachmittag in der Lutherstube.

Samstag, 27. Juli, 14.30-23.00 Uhr: Rokestuw Sommerfest im Gemeindesaal.